

Einbauhinweis Plug Kit

DAVINCI-II X-SERIES

Dieser Hinweis betrifft das Plug Kit (Plug-&-Play-Kabelbaum), das den direkten Anschluss Ihres DaVinci-II ohne jede Änderung am Originalkabelbaum des Motorrads ermöglicht.

EINBAU

1. Das Originalcockpit ausbauen.
2. Den DaVinci-II positionieren und dazu am originalen Instrumententräger des Motorrads die drei Bohrungen für die Silentblöcke setzen, wie in der Anleitung des DaVinci-II beschrieben.

ACHTUNG

Wie in der Anleitung angegeben, ist das Gerät stets vollständig auf Gummi zu montieren, und zwar mit den mitgelieferten elastischen Silentblock-Halterungen. Andernfalls wird es durch Vibrationen stark beschädigt und muss außerhalb der Garantie instand gesetzt werden.

3. Das Plug Kit des DaVinci-II an den entsprechenden Cockpitstecker des Motorradkabelbaums anschließen.
4. Den DaVinci-II an den Stecker Ihres Plug Kits anschließen.
5. Prüfen, ob das im Menü **OPTIONEN » FAHRZEUGMODELL** gewählte Fahrzeugmodell zur Familie Ihres Plug Kits gehört; andernfalls das richtige Modell auswählen.

ABZWEIGUNGEN UND EINSTELLUNGEN

- › Das mit „USB“ gekennzeichnete Kabel wird für die Verbindung zum PC benötigt. Es empfiehlt sich daher, den Stecker am Instrumententräger in einem zugänglichen Bereich der Frontverkleidung zu platzieren, um das Gegenstück bei Bedarf jederzeit anschließen zu können.
- › Das mit „CAN“ gekennzeichnete Kabel darf nicht an das Fahrzeug angeschlossen werden: Es dient dem Anschluss optionaler Starlane-Module, zum Beispiel des Gemischmoduls RID LAMBDA (Art. RID1LRT).
- › Die frei aus dem Plug Kit austretende  **GELBE** Leitung ist nur dann anzuschließen, wenn zusätzlich das TPS-Signal (Drosselklappenstellung) erfasst werden soll: die Leitung mit der mitgelieferten Verlängerung an die TPS-Signalleitung Ihres Motorrads anlöten. Ist an Ihrem Plug Kit keine gelbe Leitung vorhanden, bedeutet dies, dass das TPS-Signal an Ihrem Motorrad bereits über die Datenleitung am Hauptstecker des Cockpits verfügbar ist.
- › Die frei aus dem Plug Kit austretende  **GRÜNE** Leitung ist nur bei einigen Plug-Kit-Ausführungen für Honda und Yamaha vorhanden und darf nur in den folgenden Fällen an das Signal des Geschwindigkeitssensors angeschlossen werden:
 - **Honda CBR600/1000:** nur wenn der Originalkabelbaum durch den HRC-Kabelbaum ersetzt wurde; in diesem Fall ist die  **GRÜNE** Leitung des Plug Kits an die  **ROSA-GRÜNE** Leitung anzuschließen, die in den grauen Steckverbinder des Steuergeräts führt.
 - **Yamaha R6 bis 2016 und R1 bis 2014:** nur bei YEC-Kabelbaum; in diesem Fall ist die  **GRÜNE** Leitung des Plug Kits an die  **WEISS-GELBE** Leitung anzuschließen, die in den 3-poligen Stecker des Geschwindigkeitssensors oberhalb des Getriebes führt.

ACHTUNG

Bei diesen Yamaha-Modellen ist der DaVinci-II werkseitig darauf eingestellt, das Geschwindigkeitssignal von der Datenleitung (K-Line) des Steuergeräts zu lesen. Hat Ihr Steuergerät die Programmierung mit Übertragung der Geschwindigkeit auf der Datenleitung beibehalten, muss die **GRÜNE** Leitung nicht an den Sensor angeschlossen werden.

Wenn Sie also im Menü **KANÄLE » KANALMONITOR » ECU MONITOR** sehen, dass die Geschwindigkeit ansteigt, während sich das Hinterrad dreht, kommt das Signal korrekt über die Datenleitung K-Line und Sie können die Gänge anlernen, ohne die GRÜNE Leitung anzuschließen.

Überträgt Ihr Steuergerät die Geschwindigkeit dagegen nicht über die K-Line und mussten Sie die GRÜNE Leitung an das Geschwindigkeitssignal anschließen, ist die Geschwindigkeitsquelle im Menü **KANÄLE » DREHZAHL, GESCHWINDIGKEIT UND GANG** auf „Speed1“ einzustellen.

- » Bei der **MV Augusta F3/F4** die Lenkertaste TC+ 3 Sekunden lang gedrückt halten, um das MV-Einstellmenü zu öffnen und die Strategien festzulegen.
- » Bei der **Suzuki GSX-R 1000 L7 und neuer** die Lenkertaste TC- 3 Sekunden lang gedrückt halten, um den Schaltautomaten zu aktivieren und einzustellen.

NUR FÜR DIE R-VERSION DER PLUG KITS

Die Plug Kits für die R-Version des DaVinci-II verfügen gegenüber denen der S-Version über folgende zusätzliche Steckverbinder:

- › **4 Analogeingänge** (AN01 · AN02 · AN03 · AN04) mit hoher Abtastrate (bis 200 Hz) für analoge Sensoren wie zum Beispiel Federwegs- oder Bremsdrucksensoren. Steht das TPS-Signal auf der Datenleitung des zu Ihrem Plug Kit gehörenden Motorrads nicht zur Verfügung, liegt der Packung ein Adapter mit  **GELBER** Leitung bei (Art. TAP2500), der an AN01 angeschlossen werden kann, um das TPS-Signal (Drosselklappenstellung) vom Sensor des Motorrads zu erfassen.
- › **2 Digitaleingänge** (SPEED 1 · SPEED 2) für optionale induktive Geschwindigkeitssensoren oder für den Anschluss an den originalen Geschwindigkeitssensor mit dem Adapter TAP2500.

HINWEIS

Einige Plug Kits weisen nur einen dieser Digitaleingänge auf, da der zweite bereits im Hauptstecker des Kabelbaums verdrahtet ist.

- › **1 Steckverbinder „CAN2“** für den optionalen Anschluss an die CAN-BUS-Leitung des Motorradsteuergeräts. Auch dieser Steckverbinder entfällt, wenn das Plug Kit zu einem Motorrad gehört, bei dem die CAN-BUS-Leitung bereits im Hauptstecker des Kabelbaums vorhanden ist.

Version des Hinweises: **PKDVII_001.00**

Starlane s.r.l. — Via Madonna delle Rose, 70 — 24061 Albano S. Alessandro (BG), Italien
e-mail: sales@starlane.com — www.starlane.com